



AMTSBLATT

der Marktgemeinde ERNSTBRUNN

DVR 0096199 – UID-Nr.: ATU 16232501

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Ernstbrunn, Postleitzahl A-2115
Verantwortlich: Bürgermeister Horst GanglDruck: Eigendruck
Ernstbrunn, am 11. April 2013

Inhalt:

- **Gemeindeorgane - NEU**
- **Leitbild**
- **Parteienverkehr**
- **Energieziele**
- **Kundmachung - Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes**

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger !

Nach einem langen und zähen Winter, scheint nun doch endlich der Frühling zu kommen. Viele freuen sich schon auf die wärmere Jahreszeit, in der wir die Natur in den Leiser Bergen genießen können.

Leider hat dieser Winter viele Spuren an unseren

Straßen und öffentlichen Plätzen hinterlassen. In den kommenden Wochen werden mit der jeweils zuständigen NÖ Landesstraßenmeisterei die großflächig entstandenen Frostschäden repariert. Gleichzeitig starten wir zum zweiten Mal die Ortsbildpflege für eine saubere und lebenswerte Gemeinde, dazu gehört die Kehrmaschine wieder zum täglichen Erscheinungsbild. Ich ersuche daher alle Bürger, bei der Reinigung von Gehsteigen und Grünflächen mitzuhelfen, um unser gemeinsames Ortsbild entsprechend zu gestalten. Danke jeden Einzelnen für seinen freiwilligen Beitrag und Einsatz im Rahmen einer gelebten Dorfgemeinschaft.

Der Rechnungsquerschnitt 2012 verweist auf gute Kennzahlen, welche die Realisierung von zukünftigen Projekten sichern. Die schlechte Wetterlage im Frühjahr verzögert jedoch die geplante Fertigstellung der Laaerstraße, den Baustart für die Neuerrichtung der Mistelbacherstraße, die Herstellung des Planums für den neuen Ernsti-Kinderspielsplatz sowie die geplanten Ortsbildgestaltungsmaßnahmen in den Katastralgemeinden, daher ersuche ich Sie auch um Ihr Verständnis.

Nachdem ich seit dem Jahre 1995 als geschäftsführender Gemeinderat gemeinsam mit Bürgermeister Johann Prügl die Entwicklung der Marktgemeinde Ernstbrunn mitgestalten konnte, bin ich für viele kein unbeschriebenes Blatt mehr, als bodenständig bekannt und mit Handschlag ausgestattet.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 10. April 2013 wurde ich zum Bürgermeister der Marktgemeinde Ernstbrunn gewählt und bin weiterhin bestrebt, die zukünftigen Aufgaben und Anliegen aller BürgerInnen ernst zu nehmen und die Ziele unseres Leitbildes zum Wohle unser Bürger zu realisieren. Um dafür den zeitlichen Freiraum zu gewinnen, legte ich am 15. März 2013 meine lang-

jährige Funktion als verantwortungsbewusster Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Ernstbrunn in jüngere Hände, mit neuen Zielen und Visionen.

Meine Bestrebungen sind, eine moderne und zukunftsorientierte Bürgerservicestelle mit entsprechender Bürgerbeteiligung zu gewährleisten. Gleichzeitig freue ich mich, die gestellten Aufgaben für die Bürger und Gäste der Marktgemeinde Ernstbrunn zufriedenstellend zu meistern, um unsere Gemeinde und Region weiterhin lebenswert zu gestalten.



Ihr Horst Gangl

LEITBILD der Marktgemeinde Ernstbrunn



Das „Leitbild der Marktgemeinde Ernstbrunn“ ist bereits seit Jänner 2012 in jedem Haushalt verfügbar. Der Gemeinderat ist überzeugt damit eine gute Grundlage und gemeinsames Führungsinstrument für unsere Gemeinde geschaffen zu haben, um die gemeinsamen Ziele für unsere BürgerInnen zu erreichen.

Nachdem sich unser langjähriger Bürgermeister Johann Prügl ab 1. April 2013 in den wohlverdienten Ruhestand befindet, wurden gemäß NÖ Gemeindeordnung, am 10. April 2013 die Organe des Gemeinderates neu gewählt sowie die GR-Ausschüsse neu gegliedert.

Nach Amts- und Mandatsverzicht der Gemeinderäte Johann Prügl, Josef Ullmann und Ilse Haninger wurden neue Gemeinderäte von den Parteien nominiert und durch den Gemeinderat angelobt.

GR Thomas Laab

GR Gerhard Toifl

GR Andreas Mekyna

Der Gemeinderat wählte folgende Gemeindeorgane neu:

zum **Bürgermeister Horst Gangl**

und zum **Vizebürgermeister Ing. Alfred Wittmann**

Zuständig für die Geschäftsbereiche:

Finanzen & Sicherheit und Öffentliche Einrichtungen – GGR Rainer Kühner (NEU)

Finanzverwaltung, Gemeindewohnbauten, Darlehen, Förderungen, Marktwesen, Bürgerservice, Feuerwehren, Rotes Kreuz, Katastrophen- & Zivilschutz, Vereinswesen, Musterung, Bauhof - Gemeindefahrzeuge, Straßenbeleuchtung, Verkehr.

Bildung & Soziales- Gesundheitswesen – Vzbgm. Ing. Alfred Wittmann

Eltern- & Mutterberatung, gemeindeärztlicher Dienst, soziale Dienste, Seniorenwohnhaus, Hilfswerk, Jugend & Sport, Gesunde Gemeinde, Gemeindefriedhöfe, Kindergärten, Volks- & Hauptschule, Musikschule, Erwachsenenbildung.

Liegenschaften und Agrar – GGR Leopold Glasl

Liegenschaften, Vermessungswesen, Land- & Forstwirtschaft, Graben – Wasserläufe und Gerinne, Naturschutz, Güterwege, Rad- & Wanderwege.

Kultur und Tourismus – GGR Monika Huber

Veranstaltungshalle, Schüttkasten, Denkmäler, Museen, Veranstaltungen, Gemeindebücherei, Tourismus, Ortsbildverschönerung.

Umwelt und Infrastruktur – GGR Othmar Gorgesth

Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft, Raumordnung, Hochwasserschutz

Gleichzeitig werden die Kernaufgaben der Gemeinde aufgrund von zahlreichen gesetzlichen Novellierungen und Übertragungsverordnungen evaluiert und in eine neue Organisationsstruktur übergeleitet sowie sämtliche Arbeitsplätze neu definiert. Die gemeinsam mit Politik und Verwaltung erarbeiteten Verantwortungsbereiche werden neu übertragen, um so eine effektive und effiziente kommunale Betriebsstruktur zu gewährleisten. An der Umsetzung des Leitbildes im Sinne eines bürgernahen und wirtschaftlich operierenden Dienstleistungsunternehmens ersuchen

wir, alle BürgerInnen aktiv in der Gemeinde mitzuarbeiten und Ihre Ideen und Anregungen einzubringen.



Bereits am 16. April 2013 ist zur Kontrolle der Verwirklichung bzw. Umsetzung des Leitbildes eine eigene Gemeinderatsklausur für die laufende jährliche Evaluierung terminisiert.

Wesentlich dabei ist, wieder einen Soll/Ist-Vergleich unserer Ziele genau zu analysieren, in wie weit, nach einem Jahr die Vorstellungen der Politik und Bedürfnissen der BürgerInnen Folge geleistet wurde.

Wir streben eine aktive Bürgerbeteiligung zur Umsetzung dieses Leitbildes gemeinsam in allen Katastralgemeinden an. Damit erreichen wir ein hohes Maß an Lebensqualität für unsere BürgerInnen sowie für unsere Gäste im Tourismusbereich.

Bügerservice - Rathaus



Um die festgehaltenen Leitbildziele in den Bereichen einer bürgerorientierten, modernen Gemeindeverwaltung gemäß unseres Leitbildes der Marktgemeinde Ernstbrunn umsetzen zu können, ist es notwendig entsprechende Rahmenbedingungen in der Verwaltung festzulegen.

Daher möchten wir auf den Parteienverkehr- sowie auf unsere Bürgerservicezeiten erneut hinweisen.

Rathaus - Parteienverkehrszeiten:

Montag 07.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 07.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 07.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 07.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

jedoch jeden 1. Donnerstag im Monat von 07.00 – 12.00 Uhr

Freitag 07.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

***GR - Beschluss
vom 27.Feb.2012***

DANKE für Ihr Verständnis für diese Bürgerservicezeiten !

NÖ Energiestrategie



Bis 2020 sollen 50 Prozent der Gesamtenergie aus erneuerbarer Energie gewonnen werden und bis 2015 sollen 100 Prozent des Stroms aus erneuerbarer Energie kommen, daher sind die Gemeinden gefordert, dem Energiesektor der erneuerbaren Energie ein besonderes Augenmerk zu schenken (Solarenergie, Windenergie, Hackschnitzelheizungen, Erdwärme, Wärmepumpen und dgl.). Neben der Wahl der Energieträger und dem sorgsamem Umgang mit Energie (Energiesparen) ist besonders das Eigenbewusstsein durch Informationsveranstaltungen zu stärken.

Durch Information und Aufklärung sollen Energiespar-Erfolge erzielt werden. Wir wollen unseren Beitrag zum internationalen Klimaschutz leisten, indem wir die Nutzung regionaler Ressourcen intensivieren und befürworten (z.B. biogene Materialien, Sonnen- & Windenergieanlagen). Auf die Umsetzung eines regionalen Energiekonzeptes mit Unterstützung des Landes Niederösterreich legen wir besonderen Wert.

Die Marktgemeinde Ernstbrunn fördert jährlich 10 alternative Energiegewinnungsanlagen wie: Wärmepumpen, Solar- und Photovoltaikanlagen. www.ernstbrunn.gv.at

Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes



MARKTGEMEINDE ERNSTBRUNN

Pol. Bez. Korneuburg NÖ

DVR.0096199 - UID-Nr.: ATU 16232501

Parteienverkehr: Mo - Fr.: 07.00 - 12.00 Uhr

Fr.: 13.00 - 16.00 Uhr

A-2115 Ernstbrunn, am 08.04.2013

Tel. 02576/2301, FAX Kl. 17

Gemeinde Ernstbrunn: <http://www.ernstbrunn.gv.at/>

E-mail: gemeindeamt.ernstbrunn@netway.at

GZ.: PZ:7374-08/12

Bei Antwort bitte GZ. angeben

Betrifft: PZ:7374-08/12 – Änderung des örtlichen ROP – Flächenwidmungsplan;

K U N D M A C H U N G

Der Gemeinderat beabsichtigt für die Marktgemeinde ERNSTBRUNN das örtliche Raumordnungsprogramm in der KG Simonsfeld und KG Maisbirbaum zu ändern.

Der Entwurf wird gemäß § 21 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000 i.d.g.F., durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

vom 9. April 2013 bis 22. Mai 2013

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

„ERNSTBRUNN ist in BEWEGUNG“

